

Shirley Brill studierte bei Sabine Meyer in Deutschland sowie bei Richard Stoltzman in den USA. Ihre solistische Karriere begann sie mit dem Israel Philharmonic Orchestra unter der Leitung von Zubin Mehta. Seither konzertierte sie mit zahlreichen internationalen Orchestern, u.a. mit dem Deutschen Symphonieorchester Berlin.

Shirley Brill ist Siegerin des Concours de Genève 2007. Zudem gewann sie 2006 den Internationalen Klarinettenwettbewerb Markneukirchen und erhielt 2003 den Sonderpreis des internationalen ARD-Musikwettbewerbs. Auch trat Shirley Brill bei Musikfestivals in Schleswig-Holstein, Davos (Schweiz), Ljubljana (Slowenien), Montpellier (Frankreich), der Schubertiade in Hohenems (Österreich) oder dem Jerusalem International Chamber Music Festival (Israel) auf, und musizierte zusammen mit Musikern wie Daniel Barenboim, Sabine Meyer, Emmanuel Pahud, dem Borromeo String Quartet und dem Jerusalem String Quartet. 1999 gründete sie mit dem Pianisten Jonathan Aner das Duo Brillaner. Gemeinsam traten sie in zahlreichen Konzerten in Europa (u.a. Berliner Philharmonie, Beethovenhaus Bonn), den USA (Carnegie Hall), Asien, Australien, und Israel auf.

Seit 2009 ist Shirley Brill Soloklarinettistin des von Daniel Barenboim geleiteten West-Eastern Divan Orchestra. Im Jahr 2010 durfte sie im Namen des Orchesters den Preis des Westfälischen Friedens entgegennehmen.

Außerdem widmet sich Shirley Brill der Lehrtätigkeit: So unterrichtete sie im Rahmen des Yellow Barn Festivals (USA) und gab Meisterkurse in Australien (Australian National Academy of Music), Kanada (University of Manitoba), Italien (Mahler Academy, Ferrara), Tschechien (Janáček Akademie) und Israel (Jerusalem Music Centre). Seit Herbst 2011 hat sie an der Hochschule für Musik "Hanns Eisler" Berlin einen Lehrauftrag inne.